

Kollbrunn

Kyburg, Rikon, Schlatt, Weisslingen, Kath. Pfarramt,
Bahnhofstrasse 9, 8483 Kollbrunn, Tel. 052 394 02 70,
E-Mail: stantonius@bluewin.ch, www.st-antonius-kollbrunn.ch

Pfarradministrator Ignace Bisewo Pesa, Tel. 052 394 02 85
ignace.bisewo@outlook.com
Handy: 078 878 62 93

Öffnungszeiten Sekretariat:
Mo/Mi/Do 8.00–11.30 Uhr
Tel. 052 394 02 70



Gottesdienste

25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 22. September

18.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 23. September

10.30 Eucharistiefeier in Kollbrunn
entfällt

10.00 Ökum. Gottesdienst zum Erntedankfest in Weisslingen

Opfer: Christtehüsli in Zürich
Anlauf- und Beratungsstelle für
randständige Menschen

WERKTAGE

Mo 24.9. 19.00 Rosenkranzgebet

Di 25.9. 19.00 Eucharistiefeier

Mi 26.9. 19.00 Eucharistiefeier

Do 27.9. 9.15 Eucharistiefeier,
anschl. Kaffee

Fr 28.9. 9.15 Eucharistiefeier

26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 29. September

18.30 Eucharistiefeier Legat Florian
Bonelli

Sonntag, 30. September

10.30 Eucharistiefeier mit Taufe
Opfer: Pfarreic Caritas

WERKTAGE

Mo 1.10. 19.00 Rosenkranzgebet

Di 2.10. 19.00 Eucharistiefeier

Mi 3.10. 9.00 Bibelteilen
19.00 Oktober-Andacht

Do 4.10. 9.15 Eucharistiefeier,
anschl. Kaffee

Fr 5.10. 9.15 Eucharistiefeier mit
Gebet zum Herz-Jesu-
Freitag

SENIOREN-SPIELNACHMITTAG

Am Dienstag, **2. Oktober**, ist von 14.00 bis
16.00 Uhr erstmals ein Spielnachmittag

für Senioren mit Kaffee und Kuchen. Flyer
liegen im Foyer zum Mitnehmen bereit.

EINE REISE INS UNBEKANNTE

Am Montag, dem 27. August, fand die
Pfarreireise statt. Alle wurden freundlich
durch Pfarrer Ignace empfangen, der al-
len einen in schöner Gemeinsamkeit zu
verbringenden Tag wünschte, begleitet
durch Gottessegnen. Es ging los, zunächst
auf bekannten Wegen, das Tösstal hinauf
nach Saland, Rapperswil, über den Ra-
tenpass. Hier wurde eine kurze Kaffee-
pause eingelegt. Aus den Gesprächen
war hier bereits zu entnehmen, dass die
Gegend vielen unbekannt war. Weiter ging
es nun nach Oberägeri und durch die ge-
schichtsträchtige Gegend am Morgarten,
zurück Richtung Sattel, hinunter durch
das Städtchen Schwyz, vorbei an alten
Sehenswürdigkeiten (Rathaus) und durch
modernes Industriegelände bis zum Ein-
gang ins Muotathal. In Bisisthal war es
Zeit für die verdiente Mittagsrast im
Restaurant Schönenboden. Im Anschluss
versammelten wir uns in der Kirche zu ei-
ner kurzen Andacht. In Richtung Tösstal
kehrten wir nach einer wunderbaren Rei-
se nach Kollbrunn zurück. *Sergio Tunesi*

ERNEUERUNGSWAHL DER SYNODE FÜR DIE AMTSDAUER 2019–2023

Bitte beachten Sie das Beiheft in diesem
forum. Herzlichen Dank

Turbenthal

Wila, Wildberg, Rämismühle-Zell
Kath. Pfarramt Hl. Ulrich, Schulstrasse 8, 8488 Turbenthal,
Telefon 052 385 11 72, www.herzjesu-turbenthal.ch

Pfarrer: Dr. César Mawanzi, Tel. 052 385 12 12
E-Mail: pfarrer@herzjesu-turbenthal.ch

Sekretariat: Di/Do/Fr 8.00–11.45 Uhr
E-Mail: kath.pfarramt@turbenthal-zh.ch



Gottesdienste

25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 22. September

17.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 23. September

8.30 Santa Messa

9.15 Vorstellungsgottesdienst
der Firmlinge

• Opfer: Hochwasseropfer, Indien

WERKTAGE

Di 25.9. 9.00 Eucharistiefeier

Mi 26.9. 9.00 Eucharistiefeier

10.00 Andacht im Lindehus

Do 27.9. 18.30 Rosenkranz

19.00 Eucharistiefeier

Fr 28.9. 19.00 Eucharistiefeier

26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 29. September

10.00 Fiire mit de Chliine in der refor-
mierten Kirche Turbenthal

17.30 Eucharistiefeier

**Sonntag, 30. September – Erntedank-
fest**

9.15 Eucharistiefeier
Mitwirkung Philip Hirsiger,
Viole Apéro

• Opfer: Pater Stefan, Madagaskar

WERKTAGE

Di 2.10. 9.00 Monatsmesse mit
Frauen

Mi 3.10. 9.00 Eucharistiefeier

Do 4.10. 18.30 Rosenkranz
19.00 Eucharistiefeier

Fr 5.10. 19.00 **HJF**: Eucharistiefeier

Mitteilungen

VORSTELLUNGSGOTTESDIENST DER FIRMLINGE

Sonntag, 23. September, um 9.15 Uhr

Zu Beginn des Firmweges nehmen die
Firmkandidaten/-innen öffentlich Stel-
lung zu ihrem Vorhaben, sich firmen zu
lassen. Dieser sogenannte «Einschreibeg-
ottesdienst» wird deshalb auch «öffent-
liches Ja» genannt. An diesem Punkt ihres
Glaubensweges bekennen die Jugendl-
ichen im Grunde nichts anderes als den in
der Taufe (noch unbewusst) begonnenen
Weg mit dem Heiligen Geist. Nun gehen
sie diesen Schritt bewusst und ernsthaft
als mündige Christen. Die Firmung (Geist-
taufe) bedeutet in gewisser Weise also
eine Krönung der Taufe, eine freiwillige,
aber bewusste Entscheidung. Sie befäh-
igt mich, ab jetzt dem Heiligen Geist «die
Führung» meines jungen und zukünftigen
Lebens zu überlassen und Gott zu ver-
trauen. *Achim Cramer, Katechet*

ELTERNABENDE IM PFARRSAAL

Mi, 26.9., 19.30 Uhr 3. Klasse

Do, 27.9., 19.00 Uhr 6. Kl./1. Sek.

ÖKUMENISCHES SENIORENNESSEN

Freitag, 28. September, um 12.00 Uhr,
im Restaurant Gyrenbad – anschlies-
send Spielnachmittag